



FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT BADEN-WÜRTTEMBERG

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet und organisatorisch eng mit dem Landesbetrieb ForstBW verbunden.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, rationelle Möglichkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft zu erarbeiten, um die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern sowie die Beziehungen zwischen Wald und Umwelt zu untersuchen.

Die FVA führt im Auftrag des MLR sowie des Umweltministeriums Baden-Württemberg die Herdenschutzberatung in Baden-Württemberg durch.

Bei der Abteilung Wald und Gesellschaft ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / ein wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für die Durchführung des Wolfsmonitoring, befristet auf ein Jahr, zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage des § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 9 TV-L) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Aufgaben

- Bearbeitung von eingehenden Hinweisen auf Wolf inklusive der Überprüfung von einzelnen Hinweisen im Gelände und Bereitschaftsdiensten an einzelnen Wochenenden und Feiertagen
- Durchführung eines aktiven Wolfsmonitoring im Nordschwarzwald (Losungssuche, Fotofalleneinsatz)

- Verwaltung (Recherche, Beschaffung, Instandhaltung) von Materialien für das Wolfsmonitoring
- Betreuung der Wildtierbeauftragten in den Landkreisen bei der Überprüfung von Hinweisen durch dieselben.
- Vorbereitung und Durchführung von Schulungen im Wolfsmonitoring für die Wildtierbeauftragten in den Landkreisen
- Vorbereitung und Durchführung von Vorträgen zum Wolfsmonitoring vor Personen aus Jagd, Forst, Tierhaltung und Naturschutz
- Betreuung der Homepage www.forum-grossraubtiere.wildtiere-bw.de

Voraussetzungen

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Biologie, Forst- und Umweltwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs (z.Bsp.B.Sc.)
- Jagdliche und / oder wildbiologische Grundkenntnisse.
- Bereitschaft für Arbeit im schwierigen Gelände.
- Erfahrung im Umgang mit vom Wolf betroffenen Personen und Interessengruppen.
- Freude am eigenständigen Arbeiten, sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit.
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie Erfahrung beim Referieren und beim Umgang mit Medien.
- Führerschein der Klasse B.
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Monitoring von Wolf oder anderen Arten mit Konfliktpotential
- Qualifizierung „Erfahrene Person im Monitoring von Luchs und Wolf“ entsprechend den Vorgaben von Rheinhardt et al. (2015): Monitoring von Luchs, Wolf und Bär. BfN-Skriptes 413
- Jagdschein
- Kenntnisse in der Tierhaltung

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Die FVA strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum 28.04.2019 online über unser Bewerbungsportal unter <http://www.fva-bw.de/stellen/> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten.

Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten. Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen Herr Herdtfelder sowie Herr Erretkamps, Tel.: 0761- 4018 325.